

Einladung zum Forum

Aktiv für Demokratie in Betrieb und Gesellschaft

24. bis 26. April 2024

IG Metall Bildungszentrum Berlin



Die Rede vom Rechtsruck ist in der demokratischen Öffentlichkeit derzeit allgegenwärtig. Bei genauerem Hinsehen wird deutlich, dass wir es seit Jahren mit einer kontinuierlichen Rechtsentwicklung – auch in Deutschland - zu tun haben.



Die Dynamik dieser Entwicklung hat mittlerweile ein Tempo erreicht, auf dass wir reagieren müssen, um die Handlungsgrundlage unserer Gewerkschaftsarbeit zu erhalten.

Diesem Anspruch intern und im Betrieb gerecht zu werden, bedeutet, unsere Standpunkte im Betrieb zu formulieren, zu begründen und als Orientierungsmarke hervorzuheben.



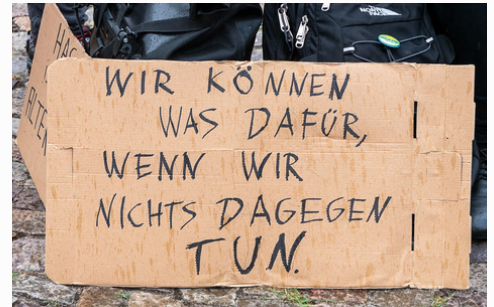
Auf dieser Tagung wollen wir uns mit den Rahmen- und Ausgangsbedingungen für eine Stärkung unserer Demokratie auseinandersetzen und uns über die unterschiedlichen Herausforderungen in den Betrieben verständigen. Dieser Austausch wird dadurch produktiv, dass wir uns intensiv mit den bisherigen erfolgreichen Gegenstrategien beschäftigen, um diese Ansätze kontinuierlich weiter zu entwickeln.

Aktiv für Demokratie in Betrieb und Gesellschaft!

Aktiv für Demokratie in Betrieb und Gesellschaft!

Im Zentrum der Tagung steht das gemeinsame Einüben von guten Handlungspraktiken gegen Rechts im Betrieb – strategisch, praktisch, kommunikativ.

Deshalb wird die Tagung auch als Ausgangspunkt einer perspektivischen Vernetzung dienen, um in einem dauerhaften Austausch nicht etwa runde Räder neu zu erfinden, sondern gemeinsam funktionierende Strategien gegen den Rechtspopulismus auszutauschen.



Infos:

Start: 24.04.2024, 14:00 Uhr
Ende: 26.04.2024, ca. 12:00 Uhr
Sem.-Nr.: BZB01724

Freistellung: Bildungsurlaub | Betriebsräte werden gebeten, ihre Freistellung nach §37.6 BetrVG zu organisieren, Kostenkalkulation:

Übernachtung: 256,80 € inkl. MwSt.
Verpflegung: 214,20 € inkl. MwSt.
Seminarkosten: 825,00 € (steuerfrei)

Gesamtkosten: 1.296,00 €

Das Bildungszentrum übernimmt bei Bedarf die Kosten für Verdienstausschlag /Reisekosten.

Anmeldung und Infos auf unserer Website:



Die Anmeldung ist auch möglich per Mail an: pichelssee@igmetall.de



Ansprechpartner*innen im BiZ Berlin:

Chaja Boebel

mobil +49 160 533 0241
chaja-charlotte.boebel@igmetall.de

Constantin Borchelt

mobil +49 170 333 3751
constantin.borchelt@igmetall.de

**IG Metall-Bildungszentrum Berlin
Julian Wenz**

julian.wenz@igmetall.de
Am Pichelssee 30 | 13595 Berlin
www.igmetall-bildung-berlin.de



Aktiv für Demokratie in Betrieb und Gesellschaft!

Programm



Mittwoch, 24.04.2024 um 14:00 Uhr

14:00 Uhr: Begrüßung

- Einführung und Begrüßung: Dirk Schulze, Bezirksleiter Berlin-Brandenburg-Sachsen

14:20 Uhr: Einstiegsreferat

- Prof. Dr. Wolfgang Schroeder, Universität Kassel

15:30 Uhr: Fishbowl-Diskussion

- Prof. Wolfgang Schroeder, (Universität Kassel), Jan Engelhardt (IGM Vorstand, FB Grundsatz), Denis Klein (VKL VW Zwickau), "Anna" Katrin Große-Schulte, (Vertrauensfrau Mercedes Benz Rastatt), Stefan Ehly (Geschäftsführer GS Dresden).

Donnerstag, 25.04.2024

09:00 Uhr: Vortrag und Diskussion

- Die gesellschafts-, sozial- und arbeitspolitische Programmatik rechtspopulistischer und rechtsextremer Organisationen (Chaja Boebel, Referentin am Bildungszentrum Berlin)

10:15 – 12:00 Uhr: Betrieblich aktiv werden! (1)

- Argumentationstrainings und konkrete Handlungshilfen für die Arbeit vor Ort

13:30 – 17:00 Uhr Betrieblich aktiv werden! (2)

- Handlungswshops zum Umgang mit demokratiefeindlicher und rechter Stimmungsmache in Betrieb und Gesellschaft

Freitag, 26.04.2024

09:00 Uhr Vereint nach vorne / Demokratie bewahren

- Strategie und Angebote der IG Metall im Superwahljahr 2024, Diskussion und Austausch mit Daniel Friedrich, Bezirksleiter Bezirk Küste

10:00 Uhr Konkret werden - Betriebliche, bezirkliche, regionale Vernetzung

12:00 Uhr Abschluss